

PRODUKTBASIERTE MODELLBASIERTE AUTOMATISCHE ANLAGENPLANUNG

Gesamtmethodik zur automatischen Planung und Absicherung von Montageanlagen basierend auf Produktdaten

ANWENDUNG

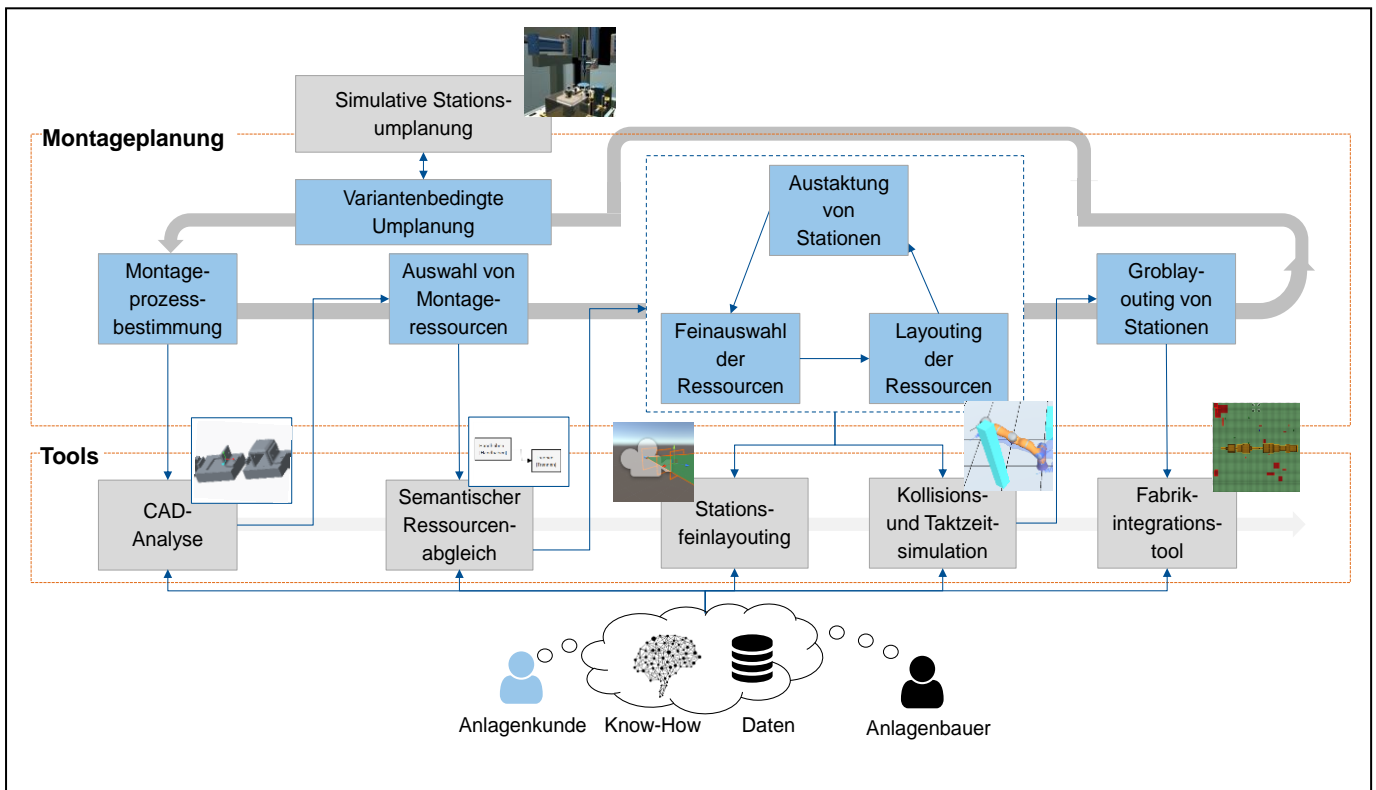
Verkürzung des Planungsprozesses von Montageanlagen um bis zu 50 Prozent und Reduzierung der Planungskosten um bis zu 30 Prozent.

Übertragbarkeit der Ergebnisse auf andere Unternehmen und andere Montageprozesse durch die erweiterbare Systemarchitektur und Einführungsleitfäden.

Möglichkeit zur Evaluation und Visualisierung prototypischer produktbasiert geplanter Montageanlagen durch soft- und hardwaregestützte Demonstratoren.

Bibliotheksgestützte automatische Verknüpfung von Betriebsmittelmodellen und digitalen Produktdaten.

SOFTWARELÖSUNG



ERGEBNISSE

Aktuellen Herausforderungen wie Nachfrageschwankungen und Variantenvielfalt kann mit einem automatisierten Planungsprozess begegnet werden.

Der aufwändige, iterative und zu großen Teilen manuelle Prozess der Anlagenplanung wird verschlankt und beschleunigt.

Die Flexibilität und Modularität von Montagesystemen kann durch Simulationen berücksichtigt werden.

Konsortium Conti Temic microelectronic GmbH
Fraunhofer IGCV
plavis GmbH
Sennheiser electronic GmbH & Co.KG
Software Factory
Technische Universität München
TWT GmbH Science & Innovation
Xenon Automatisierungstechnik GmbH



promoa@iwb.mw.tum.de

www.projekt-promoa.de